

Bekanntmachung.

Die Quartiergeber für die hier einquartiert gewesenen Land- wep-Lebungs-mannschaften sollen ausgezahlt werden. Die betreffenden Quartiergeber werden daher aufgefordert, diese Gelder gegen Abgabe der Quartierbillete in nachfolgender Reihenfolge in den Vormittags-Durchlaufstunden zu erheben: 1. Am Montag den 10. Juli cr. die Mietsquartiergeber, 2. Die Bediente hiesiger Stadt, welche in ihren eigenen Wohnungen verblieben sind: a. die der ersten Uebung Dienstag den 11. Juli cr. und b. die der zweiten Uebung Mittwoch den 12. Juli cr. Halle a/S., den 6. Juli 1876. Der Magistrat.

Diebstahl.

Mittels Einsteigen durch ein offenes Fenster sind aus einer Parterre-Wohnung Möbllieferung 3 am Vormittag des 5. cr. gestohlen: 1. zwei leinene Bettlaken, eins von feinerer Leinwand und mit sogenannter Nohlnacht gestickt, 2. ein Handtuch gestickt E. R. 10, 3. ein Strick, 4. ein braun- und weißgestreiftes Badtuch-Frauentuch mit 2 Fransen (ohne Taille), 5. ein hellbraunes Badtuch-Frauentuch mit 2 Fransen, 6. ein hellbraunes Badtuch-Frauentuch (mit Taille), 7. ein weißer Strick-Unterrock mit gestickter Kante, 8. ein weißer Mull-Unterrock, 9. ein schwarzer Wolle-Unterrock, 10. ein gelb und braun gestreiftes Frauen-Schürze (Lappschürze und mit weißem Besatz), 11. zwei Paar Frauen-Beugstiefeln mit Gummistiefeln, ein Paar mit gestepften Stiefeln. Um Beihilfe zur Ermittlung des Thäters wird ersucht und vor dem Erwerb gewarnt. Halle a/S., den 6. Juli 1876. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es ist öfters vorgekommen, daß das Publikum Gerichtskosten, deren Zahlung unmittelbar an die Gericht- oder Zwangsgerichtsstellen erfolgen sollte, den Gerichtskosten gegen Quittung eingehändigt hat, weshalb wir uns veranlaßt sehen, darauf aufmerksam zu machen, daß dies auf Gefahr des Zahlenden geschieht, indem, wenn demnach die Kosten an die Kasse nicht abgeliefert werden, der Debit von seiner Verbindlichkeit gegen die Kasse nicht frei wird, zur nochmaligen Zahlung angehalten werden muß und ihm nur der Rest gegen den Unterbeamten, welcher ohne Ermächtigung die Gelder erhoben hat, verbleibt. Zugleich weisen wir darauf hin, daß alle Anweisungen zur Zahlung von Gerichtskosten, Vorprüfungen u. d. durch das Gericht selbst mit Unterschrift des Kassencassiers erfolgen werden und daß bei dem hiesigen Kreisgerichte der Gerichtskassen-Verwalter Rechnungs-Rath Friedel und der Kontrolleur Pallas die Besam- lungen, gegen deren gemeinschaftliche Quittung Zahlung zur Kasse geleistet werden kann. Die durch Exekution eingesetzten Kosten, sowie auch die Exekutionskosten selbst gehören, dürfen nur gegen die Exekution zur vollständigen Quittung gezahlt werden und der Exekution nicht, behufs eigener Berechnung der Exekutionskosten, die Vorlegung der in den Händen der Exekutoren befindlichen Instruktion vom 3. Juni 1854 nebst Tabelle verlangen. Halle a/S., den 1. Juli 1876. Königlich Kreis-Gericht.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 18. Mai d. Jz., betreffend die **Donnerstag am 13. Juli d. Jz. Vormittags 10 Uhr beginnende Auction**, bringen wir hierdurch fernerweit zur Kenntniß des Publikums, daß die Einlösung und Erneuerung der im zweiten Quartale 1875 verfallenen und erneuerten Pfänder: **Freitag am 7. Juli d. Jz. wieder beginnt** und dann bis zur Auction innerhalb der Expirationstfrist fortgesetzt wird. Die Annahmer solcher verfallenen Pfänderscheine, von denen die zugehörigen Pfänder verfallen sind, werden darauf aufmerksam gemacht, daß diese Pfänder, wenn sie nicht noch vor der Auction reklamirt werden, mit zur Versteigerung gelangen. Ferner wird das Publikum noch besonders davon in Kenntniß gesetzt, daß am 12. und 13. Juli d. Jz. die Einlösung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden kann. Halle, am 5. Juli 1876. Der Kurator. Der Rentant. Zernial. Röder.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Im Wege der notwendigen Substitution soll nachstehendes, dem Hand- arbeiter Friedrich Alieke zu Esseln gehörige, im dazigen Hypothekensbuch Band IV. Nr. 88 eingetragene Grundstück: Ein Wohnhaus nebst kleinem Hofraum, 7 Ar Garten, Stall, Stallgebäude, Flächeninhalt 8 Ar 90 q Meter, Nutzungswert 15 Thlr., Gebäudevertheilung Nr. 91, Grundsteuerunterrolle Nr. 57 **am 9. September cr., Vormittags 11 Uhr** an hiesiger Gerichtsstelle durch den unterzeichneten Substitutionsrichter versteigert **am 11. September cr., Mittags 12 Uhr** ebenda selbst das Urtheil über den Zuschlag verhandelt werden. Der Auszug aus der Grundsteuer- (und Grundsteuer-Mutter-) Rolle sowie der Hypothekenscheine können in unserm Bureau eingesehen werden. Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweitig zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Hypothekensbuch bedürfen, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Reclamation spätestens im Versteigerungstermine anzumelden. [6340] Wöbejan, den 14. Juni 1876.

Rothwendiger Verkauf.

Königl. Kreis-Gerichts-Commission. Der Substitutions-Richter. 93. Haese.

Wagdeburg-Leipzig.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 27. Juni d. Jz. Journ.-Nr. D. 6051/76 machen wir darauf aufmerksam, daß die Rückzahlung sämtlicher Prioritäts-Actien und Obligationen der Wagdeburg-Göthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft schon jetzt und zwar bis zum 15. Juli d. Jz. unter Gewährung einer Prämie stattfindet. Die Strecke Halle-Müncheberg der Halle-Gaßler Bahn ist vom 1. d. M. an der unterzeichneten Direction unterstellt und wird von diesem Tage ab von derselben verwaltet. **Frankfurt a. M., den 4. Juli 1876.** **Königliche Eisenbahn-Direction.**

Den Verkauf unserer Brechsteine haben wir für Halle **Herrn Carl Martini in Halle, Marienstr. Nr. 17** allein übertragen und bitten ein hochgeehrtes Publikum sich vertrauensvoll an selbigen Herrn zu wenden. **Werschen-Weissenfelser Braunk. Actien-Gesellschaft.**

Ritterguts-Verkauf.

Ein Rittergut in der Provinz Sachsen, mit ca. 1000 Morgen (600 Morg. Eigenthum und 400 Morg. Pachtlader) bester Qualität und in sehr guten Zustande ist unter günstigen Bedingungen mit ca. 150,000 Mark Ankaufsumme zu verkaufen. Ein Gut mit 700 Morgen bester Classe steht bei annähernd gleicher Ankaufsumme und recht vortheilhaften Bedingungen zum Verkauf. Selbstkäufer wollen sich bezüglich der näheren Bedingungen in Verbindung setzen mit **Ernst Haassengier, Halle a/S.,** Bank- und Wechselgeschäft.

Erschienen sind gegenwärtig 8 Bände. A—Holar. **MEYERS** **Konversations-Lexikon.** Dritte Auflage mit 376 Bildertafeln und Karten. Begonnen 1874—Vollständig 1878. **Verlagsangabe:** 240 wöchentliche Lieferungen à 50 Pfennige. **Bandausgabe:** 30 Brochüre Halbbinden à M. 4.00 13 Leinwandbände à 3.50 15 Halbfraumbände à 10.00 **Bibliographisches Institut** in Leipzig (vormals Hildburghausen).

Feinste Filz- und Seiden-Cylinderhüte, in neuester Façon, Filzhüte von 25 $\frac{1}{2}$ bis 3 $\frac{1}{2}$ Zoll, schwarze Cylinder von 1 $\frac{1}{2}$ bis 2 $\frac{1}{2}$ Zoll, **Wäschgen, Färben, Modifizieren der Filz- und Seidenhüte** wird aufs Feinste und billigste gearbeitet bei **L. Wedding, Hutmachermeister, Leipzigerstr. 15** Feinste Stoffhüte in Erde, schwarz und couleur, à Stück 10 $\frac{1}{2}$ **L. Wedding.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich am 1. Juli c. meine **Bäckerei** selbst wieder übernommen habe und empfehle gute weiße Waare sowie **bestes Hausbrot**, 7 Stück für 3 Mark. **C. Biedermann.**

Hôtel garni, Leipzigerstr. 41, empfiehlt ein fl. Glas Bier, gute Speisen, vorzüglichem 1875er Apfelwein bei billigen Preisen und aufmerksamer Bedienung. **A. Karnstädt.**

Öffentliche Arbeiter-Versammlung Sonntag den 8. Juli Abends 8 Uhr bei **Rödiger, gr. Wallstr. 24.** Tagesordnung: Die socialistische Bewegung und die politische und sociale Corruption. — Referent: Herr Bruno Geiser aus Leipzig. Zu nächstem Besuch ladet ein **C. Worhmann.**

Reihholz-Verkauf. Am **Dienstag den 18. Juli d. Jz.** sollen von **Vormittag 9 Uhr** ab im **Guthshaus zu Mollendorf** meistbietend verkauft werden: **1. aus dem Schlage Brand:** 83 Eichen bis 40 Cm. Durchm., 38 Birken Leistenbäume; **2. aus dem Schlage Heiligen:** 135 Eichen bis 43 Cm. Durchm., 122 Buchen „ 60 „ 42 Fichten Leistenbäume; **3. aus dem Schlage Wachsenberg:** 557 Fichten Leistenbäume. **Neu-Auffahrt, den 5. Juli 1876.** **Der Reihforstbesitzer Kutzner.**

Guthshaus-Verkauf. Mehrere Guthshäuser mit Gartenanlagen und Kegelbahnen, schön eingerichtet und im besten Zustande, sind im Preise von 4—10 Tausend Thaler bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen. Anfragen um nähere Auskunft besördert die **Annoucen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Halle a/S.** (H. 51748).

Gartobth-Action. **Dienstag den 11. Juli cr. Vormittags 11 Uhr** soll der diesjährige **Gartobthausbau** der zu der Domaine Wendeckstein gehörigen Plantagen unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden. Ein **Restaurant** mit deutschem und franz. Billard, sowie sehr schöner Garteneinrichtung und gutem Gefächsgange, ist wegen Krankheit der Frau zu verkaufen in einer Stadt von 25,000 Einw. Reelle Käufer mit einem disponiblen Vermögen von 5000 Thlr. wollen ihre Adresse sub **N. O. 203** mit bisherigem Wirkungs-freie und Referenzen an die **Central-Annoucen-Expedition von G. V. Danbe & Co., Nordhausen,** einreichen.

Guthshaus-Verkauf. Ein **Guthshaus** in einer Stadt von 18,000 Einwohnern, in der Hauptstraße gelegen, ist zu verpachten und kann sofort übernommen werden. Eine **stolze Restauration** in einer lebhaften Garnisonstadt ist zu verpachten und kann sofort übernommen werden. Nähere Auskunft ertheilt **G. Gundlach, Weissenfels, Fichtstraße 351.**

Gartobth-Action. Ein **Guthshaus** in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Kaufgesch. Ein **Haus** in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Geschäfts-Verkauf. Ein **stolzes Material- u. Wollewaaren-Geschäft** ist wegen Todesfall sofort zu verkaufen. Umloß 5 Mille Thaler, Preis 2 $\frac{1}{2}$ Mille Thaler. — **Anzahlung** günstig. Für darauf reflectirende besördert Anfragen um nähere Auskunft die **Annoucen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Halle a/S.** (H. 51748).

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Ein Haus in der Nähe der Bahnhöfe, nicht zu groß, mit Einfahrt und großem Hof wird sofort zu kaufen und übernehmen gesucht. Erfirten unter **N. mit** Preis besördert die **Annoucen-Expedition von W. Triest in Halle.**

Lotterie

der **Münchener Kunst-Ansstellung**, 5000 Gewinne, darunter 4500 in baarem Gelde von 15000 — 5 Mk. Loose à Stück 2 Mk. empfehlen und geben **Wiederverkäufer** Rabatt **J. Barck & Co., Annoucen-Expedit.** gr. Ulrichsstrasse 47 L.

Rudolf Mosse

in **Halle a/S., gr. Ulrichsstr. 4, I** Centralbureau: Berlin, Filialen in allen größeren Städten,

steht **allen hervor-ragenden** Zeitungen Deutschlands und des Auslandes in intimer Geschäfts-Verbindung, gewährt bei größeren Annoucen-Aufträgen beson- **derlich die höchsten Rabatte,** empfiehlt: **unparteiisch** nur die für die beständigsten Zwecke **bestimmtesten Zeitungen,** ertheilt auf Grund langjähriger Erfahrung **beträchtlichen Rath** in Injections-Angelegenheiten und sorgt durch gewandte Föhrer für die **zweckentsprechendste Abfassung** von Annoucen und **Medicane-Artikeln.** Zeitungs-Preis-Courante werden **gratis** bereitgestellt. Selbstverständlich werden nur die Preise in Anrechnung gebracht, welche die Zeitungen selbst tarirmäßig fordern. **Zusätzliche** werden für die folgenden fünf, unter meiner alleinigen Administration stehenden, **hervor-ragenden Injections-Organen:** **„Kladderadatsch“** **„Berliner Tageblatt“** (Auflage 35,000) **„Militär-Wochenblatt“** **„Fliegende Blätter“** **„Süddeutsche Presse“** u. c. c. sowie auch für die **„Königliche Zeitung“** **„Welt“** Aufträge unter den **günstigsten** Conditionen entgegen genommen.

Annoucen-Expedition **Neue von Neuem** **Prom. 14. M. Triest Prom. 14.** empfiehlt sich zur prompten Beforgung von **Anzeigen** in alle Zeitungen und auswärtigen Blätter. **Originalpreise** ohne **Aufschlag,** **höchsten Rabatt,** **keinerlei Specieen.**

Magdeb. Sauerstoff, 1/2 10 Pf. per **C. Müller Nachf.** **Neue große schöne fette** **Merlinge,** 60 Stück nur Mt. 4. 50 Pf. für **Wiederverkäufer.** **C. Müller Nachf.,** Leipzigerstr. 106. **Neue, gesunde, eigene Eisenbahnschwellen** in Längen von 8—10 Fuß und Stärken von 6 u. 10 und 6 u. 12 Fuß hat für 1 Mark 40 Pf. pr. Kubfuß ab Bahnhof Sandersleben zu verkaufen **Aug. Laube** in Hettstädt.

Baumaterialien: wie beste engl. u. stett. Portland-Cemente, engl. u. deutsche feuerfeste Chamotte-Steine, Chamotte-Mörtele, Daehpappe, Steinkohlen-u. Kienentheer, Asphalt, eich. Steinkohlenspech, Eisenbahnschienen in ganzen sowie beliebig ge-chlagene Längen, Gesehwind-Gyps etc. etc. offerire zu den billigsten Preisen. **Gustav Mann Jun.,** am Magd.-Lz. Bahnhof, Delitzseerstr. 11. **Ein doppelter Eisendraht** mit **doppeltem Speisendraht** steht zu verkaufen **Alter Markt 11** (goldene Reite). **5 Mark** Belohnung dem erlichen Finder eines am 5. d. M. verloren gegangenen **Medaillons** in Buchform. Abzugeben **H. Braunhausgasse 23.** **Gefunden** eine **Reidertaille,** abg. geg. Injectionsgehörigen **Bahnhofstr. 5a.**

